

RS OGH 1982/12/7 10Os183/82, 10Os65/86

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 07.12.1982

Norm

StGB §288 Abs2

StPO §207 Abs2 Z2

StPO §281 Abs1 Z7

StPO §281 Abs1 Z8 D

Rechtssatz

Eine Anklage nach § 288 Abs 2 StGB muß in Ansehung jedes einzelnen Punktes des Vermögensverzeichnisses, dessen Unrichtigkeit behauptet wird, spruchgemäß erledigt werden (Z 7); umgekehrt setzt ein Schuldspruch wegen falschen Offenbarungseides in Ansehung jedes einzelnen davon erfaßten Punktes des Vermögensverzeichnisses eine darauf abzielende, entsprechend individualisierte (§ 207 Abs 2 Z 2 StPO) Anklage voraus (Z 8).

Entscheidungstexte

- 10 Os 183/82

Entscheidungstext OGH 07.12.1982 10 Os 183/82

Veröff: EvBl 1983/162 S 605 = JBl 1983,659 (mit Anmerkung von Burgstaller)

- 10 Os 65/86

Entscheidungstext OGH 13.05.1986 10 Os 65/86

Vgl auch; nur: Umgekehrt setzt ein Schuldspruch wegen falschen Offenbarungseides in Ansehung jedes einzelnen davon erfaßten Punktes des Vermögensverzeichnisses eine darauf abzielende, entsprechend individualisierte (§ 207 Abs 2 Z 2 StPO) Anklage voraus (Z 8). (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0096247

Dokumentnummer

JJR_19821207_OGH0002_0100OS00183_8200000_004

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at